

## **Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Programmausschusses Fernsehen am 8. Mai 2023 in Frankfurt am Main**

1. Der Intendant informiert über die bevorstehenden Veränderungen beim Mittagmagazin, das der rbb künftig nicht mehr für die ARD produzieren wird. Der MDR hat angeboten, dies zu übernehmen, die Details werden derzeit verhandelt. Außerdem äußert er sich positiv über die Zusammenarbeit von ARD und ZDF bei der Berichterstattung über die Krönung von König Charles III. und die Feierlichkeiten dazu am zurückliegenden Wochenende.

2. Die Programmdirektorin stellt die neue Managerin für medienübergreifenden Journalismus vor. Diese gibt einen kurzen Überblick, worin sie die ersten Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sieht.

Die Programmdirektorin weist außerdem auf das bevorstehende Jubiläum „175 Jahre Paulskirche“ und die umfangreichen Programmaktivitäten des hr zu diesem Anlass hin. Außerdem erläutert sie die hr-Aktivitäten zum Hesttag in Pfungstadt.

3. Die Programmdirektorin und zwei Kollegen der Programmdirektion stellen die „Nutzerzentrierte Übersetzung des Auftrags“ als Teil des Zielbildprozesses vor. Es wird erläutert, wie gesetzlicher Programmauftrag und Nutzungsbedürfnisse direkt zueinander in Beziehung gesetzt werden. Dabei geht es um die Frage, warum Menschen Medien nutzen (zur Entspannung, Information, Orientierung, als Erlebnis, zur Inspiration und zur Identitätsstiftung), und wie wir diese Bedürfnisse erfüllen, um auftragsgemäß die demokratischen, sozialen und kulturellen Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen (§26 Medienänderungsstaatsvertrag). Daraus ist ein Modell entstanden, um unter Einbeziehung der Mediennutzer-Typologie das Programm-Portfolio zu steuern, mit dem Ziel, allen Zielgruppen Programmangebote entsprechend dem spezifisch öffentlich-rechtlichen Auftrag zu machen.

4. Der Vorsitzende des Rundfunkrats stellt das Vorgehen der Gremienvorsitzenden-Konferenz zum Erlass von Qualitätsrichtlinien entsprechend dem Auftrag des 3. Medienänderungsstaatsvertrags vor. hr-intern wird dazu eine AG von Mitgliedern des Rundfunkrats gebildet, um eine Stellungnahme zu den vorliegenden Vorschlägen zu erarbeiten.

5. Das vom Rundfunkrat entsandte Mitglied in den ARD-Programmbeirat berichtet aus der letzten Sitzung des ARD-Programmbeirats, in dem unter anderem der 3. Medienänderungsstaatsvertrag Thema war. Der Programmbeirat hat sich ferner vorgenommen, neben dem linearen Programm auch in stärkerem Maß als bisher die spezifischen digitalen Angebote in der Mediathek zu behandeln.

gez. Daniel Neumann